

2. Militärwesen.

Bekanntmachung.

Dem praktischen Arzte Dr. Karminski in Sevilla ist auf Grund des § 42 Ziffer 2 der Wehrordnung die Ermächtigung erteilt worden, Zeugnisse der im § 42 Ziffer 1a und b a. a. O. bezeichneten Art über die Untauglichkeit oder bedingte Tauglichkeit derjenigen militärpflichtigen Deutschen auszustellen, welche ihren dauernden Aufenthalt in Spanien haben.

Berlin, den 16. Januar 1905.

Der Reichskanzler.

Im Auftrage: Dr. Richter.

3. Zoll- und Steuerwesen.

Auf Grund der Bestimmung im Artikel 36 der Verfassung des Deutschen Reichs ist nach Vernehmung des Ausschusses des Bundesrats für Zoll- und Steuerwesen der Königlich Preussische Steuerinspektor Corodonnoff in Memel an Stelle des in den Landesdienst zurückberufenen Königlich Preussischen Steuerinspektors Espe den Königlich Württembergischen Hauptzollämtern zu Heilbronn, Stuttgart und Ulm sowie in bezug auf die Branntweinsteuer und die Schaumweinsteuer den in den Bezirken dieser Hauptämter gelegenen, mit der Verwaltung der gedachten Abgaben betrauten Königlich Württembergischen Kameralämtern und dem Hauptsteueramte zu Stuttgart als Stationskontrolleur mit dem Wohnsitz in Stuttgart vom 1. Januar 1905 ab beigeordnet worden.

4. Polizeiwesen.

Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete.

Laufende Nr.	Name und Stand	Alter und Heimat	Grund	Behörde, welche die	Datum
	der Ausgewiesenen.		der Bestrafung.	Ausweisung beschlossen hat.	des Ausweisungsbeschlusses.
1.	2.	3.	4.	5.	6.

a) Auf Grund des § 39 des Strafgesetzbuchs.

1.	Andreas Gieslaf, Pferdetracht,	geboren am 30. Dezember 1877 zu Czettewo (Czetlewo), Gouvernement Kattisch, Russisch-Polen, russischer Staatsangehöriger,	Diebstahl in zwei Fällen im wiederholten Rückfalle (2 Jahre Zuchthaus, laut Erkenntnis vom 6. November 1902),	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Oppeln,	16. Dezember v. J.
2.	Peter Wynands, Schlosser,	geboren am 6. Mai 1872 zu Haarlem, niederländischer Staatsangehöriger,	Zuhälterei (6 Monate Gefängnis, laut Erkenntnis vom 17. November 1904) und verbotswidrige Rückkehr,	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Köln,	23. Dezember v. J.